



Baden-Württemberg.de

📅 20.12.2018

SCHULE

Leiter für neue Bildungsinstitute stehen fest



Die Entscheidung für die Leitungsstellen der beiden Bildungsinstitute, die im Zuge des Qualitätskonzepts neu gegründet werden, ist abgeschlossen: Dr. Thomas Riecke-Baulecke wird Präsident des Zentrums für Schulqualität und Lehrerbildung, Dr. Günter Klein wird Direktor des Instituts für Bildungsanalysen Baden-Württemberg.

Die Besetzung der beiden Leitungsstellen für das Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) und das Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg (IBBW) steht fest: Dr. Thomas Riecke-Baulecke wird Präsident des ZSL und Dr. Günter Klein wird Direktor des IBBW. Diese Entscheidung hat Kultusministerin Susanne Eisenmann bekanntgegeben. „Mit Thomas Riecke-Baulecke und Günter Klein haben wir zwei starke Persönlichkeiten mit hohem Sachverstand gewonnen, die sich mit ihren jeweils unterschiedlichen Erfahrungen und ihrer Expertise wunderbar ergänzen. Thomas Riecke-Baulecke zeichnet den hilfreichen Blick von außen und Günter Klein die tiefe Kenntnis unseres Landes aus. Mit den beiden haben wir nun die passenden Motoren für den anstehenden Prozess der Qualitätsentwicklung gefunden“, so Eisenmann.

Expertise aus Schleswig-Holstein beim Aufbau der Qualitätsentwicklung

Mit Thomas Riecke-Baulecke kommt ein angesehener Fachmann auf dem Gebiet der schulischen Qualitätsentwicklung nach Baden-Württemberg. Er ist seit 2003 Direktor des Instituts für Qualitätsentwicklung an Schulen Schleswig-Holstein. „Thomas Riecke-Baulecke hat das schleswig-holsteinische Institut für Qualitätsentwicklung aufgebaut und dieses nun 15 Jahre sehr erfolgreich geführt. Seine Erfahrungen und Kompetenzen sind für den Aufbau des ZSL von unschätzbarem Wert. Seine Aufgabe wird es sein, Impulse für guten Unterricht zu setzen und die Schulen bei der Qualitätsentwicklung zu unterstützen. Für diese Aufgabe ist er geeignet wie kein Zweiter“, so Eisenmann.

Expertise der Bildungslandschaft in Baden-Württemberg

Dr. Günter Klein ist ein ausgewiesener Experte in der Bildungslandschaft in Baden-Württemberg. Er war unter anderem bereits als Lehrer, stellvertretender Schulleiter, Referent am Kultusministerium und Leiter des Staatlichen Schulamts Nürtingen tätig. Seit 2015 ist er Direktor des Landesinstituts für Schulentwicklung (LS) in Stuttgart. „Günter Klein ist ein baden-württembergischer Bildungsprofi: er kennt die Strukturen, die Themen und die Bedürfnisse der Schulen im Land. Diese Kenntnisse, sein breites bildungspolitisches Verständnis und seine bisherige Führungskompetenz haben uns sehr überzeugt. Auf seinen Erfahrungen können wir unmittelbar aufbauen“, betont Ministerin Eisenmann.

Weitere Informationen

Beide Leitungsstellen waren von Ende Oktober bis Mitte November in überregionalen Medien sowie im Internet ausgeschrieben. Insgesamt haben sich 34 Personen für das Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung (ZSL) und 19 Personen für das Institut für Bildungsanalysen Baden-Württemberg (IBBW) beworben. Das Kultusministerium wird im nächsten Schritt das Kabinett um Zustimmung für diese Stellenbesetzung bitten.

[Qualitätskonzept für Schulen wird in den Landtag eingebracht](#)

[Kultusministerium: Qualitätskonzept für das Bildungssystem Baden-Württembergs](#)

#Bildung und Wissenschaft #Schule

Link dieser Seite:

<https://www.baden-wuerttemberg.de/de/service/presse/pressemitteilung/pid/leiter-fuer-neue-bildungsinstitute-stehen-fest>